

ASTAG+ INFO



Notterkran feiert das 60-jährige Jubiläum mit zahlreichen Besuchern am Tag der offenen Tür

Delegiertenversammlung
ASTAG Schweiz
in Neuchâtel

16

Desinfektionssystem für
Losegutfahrzeuge

18

Junge Frau siegt in
Männerdomäne

25



KOMM STEIG EIN ...

UND ENTDECKE UNSERE VIELSEITIGE BERUFSWELT.



BEWIRB DICH!

jobs.galliker.com



Impressum

Herausgeber und Redaktion:

ASTAG Schweiz. Nutzfahrzeugverband
Sektion Zentralschweiz
Sekretariat
Kapellplatz 1
6004 Luzern
Telefon 041 410 38 88
info@astag-zentralschweiz.ch
www.astag-zentralschweiz.ch

Redaktionskommission:

Peter Bucheli (Redaktionsleiter)
Brigitte Heggli
Christian Kempfer-Imbach
Toni Schmid
Benno Wey

Inserate:

Peter Bucheli/Brigitt Willimann
Kapellplatz 1
6004 Luzern
Telefon 041 410 38 88
info@astag-zentralschweiz.ch
www.astag-zentralschweiz.ch

Satz und Druck:

von Ah Druck AG
Kernserstrasse 31
6060 Sarnen
Telefon 04 666 75 75
vonahdruck@vonahdruck.ch
www.vonahdruck.ch

Erscheinungsweise: 4 x jährlich

Auflage: 1'800 Exemplare

Inhalt

- 3 Protokoll der 43. ordentlichen Generalversammlung der ASTAG Sektion Zentralschweiz
- 10 Neues Vorstandsmitglied
- 11 Im Gedenken
- 12 60 Jahre Notterkran AG – eine Erfolgsgeschichte im Schweizer Fahrzeugbau
- 16 Delegiertenversammlung ASTAG Schweiz in Neuchâtel
- 18 Desinfektionssystem für die Losegutfahrzeuge der Egli Mühlen AG
- 20 Schokoladiger Verbandsausflug mit fantastischer Aussicht
- 23 Auto AG Group mit Rekordergebnis
- 25 Junge Frau siegt in Männerdomäne
- 26 Autohilfe Zentralschweiz AG – Auto Notruf – Truck Notruf
- 29 Branchenregister
- 32 Veranstaltungskalender

Impressum zur Titelseite

60 Jahre Notterkran AG Boswil

Das 1963 gegründete Unternehmen feierte das 60-jährige Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür in Boswil. Verschiedenste Fahrzeuge und Produkte, viel Sonne und zahlreiche Besucher machten den Tag zu einem vollen Erfolg. Mit inzwischen über 200 Mitarbeitenden ist die Notterkran AG stetig am Wachsen und freut sich auch auf weitere Jubiläen.



Muesch es Fahrzüg nach Wunsch ha, de lüt am Fankhuser Fahrzügbou a!



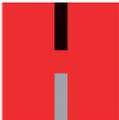
Fankhauser AG
Fahrzeugbau 4938 Rohrbach

Interessiert?

Dann besuchen Sie uns auf unserer Homepage
www.fankhauser-fahrzeugbau.ch
oder rufen Sie uns an: Telefon 062 962 33 77

Muesch es Hoggegrät oder e Kran ha, de lüt am Haueter Kran a!



HAUETER

KRAN AG

Interessiert?

Dann besuchen Sie uns auf unserer Homepage
www.haueter-kran.ch
oder rufen Sie uns an: Telefon 043 477 22 00

Protokoll der 43. ordentlichen Generalversammlung der ASTAG Sektion Zentralschweiz

Montag, 27. März 2023, 18.00 Uhr,
Chollerhalle, 6300 Zug

Beginn: 18.00 Uhr
Vorsitz: Christian Kempfer-Imbach
Protokoll: Brigitt Willimann
Anwesend: 40 Stimmberechtigte
bzw. 96 Anwesende
Traktanden: gemäss Einladung

Unterstützer des ASTAG Infos herzlich willkommen. Es wird darauf verzichtet, die entschuldigten Personen namentlich zu nennen. Der Präsident stellt fest, dass die Einladung fristgerecht Ende Februar an alle Mitglieder verschickt wurde. Es wurde an alle Stimmberechtigten eine Stimmkarte pro Mitglied – insgesamt 40 – abgegeben. Das absolute Mehr beträgt somit 21.

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Pünktlich um 18.00 Uhr heisst Sektionspräsident Christian Kempfer-Imbach auch im Namen des Vorstandes die Anwesenden zur 43. ordentlichen Generalversammlung ganz herzlich willkommen. Er freut sich sehr, dass viele den Weg nach Zug gefunden haben, zumal in den letzten Jahren aus bekannten Gründen keine physische GV stattfinden konnte.

Vor dem statutarischen Teil folgt das Grusswort/Referat von Stadtpräsident André Wicki und Regierungsrat Stephan Schleiss (Vorsteher Bildung und Kultur). Im Anschluss daran begrüsst der Präsident die Anwesenden, allen voran die Vertreter der ASTAG Schweiz: Christian Sieber (Vizepräsident ASTAG Schweiz und Mitglied VA), Peter Galliker (Mitglied VA, Zentralkassier und Alt-Sektionspräsident), Dr. André Kirchofer (Vizedirektor), Franco Digirolamo (Leiter Dienstleistungen) und Urs Häfliger (Kommunikation). Zudem heisst er die Vertreter der Sozialpartner LRS sowie Gäste aus Wirtschaft und Politik, die QV-Experten und Lehrpersonen des Berufsbildungszentrums Luzern, die Partner und die

2. Wahl der Stimmenzähler

Präsident: Traditionell wird auf die Wahl der Stimmenzähler verzichtet. Sollte eine umstrittene Abstimmung anstehen, wo ausgezählt werden müsste, käme man aber auf das Traktandum zurück. Es gibt keine Opposition gegen dieses Vorhaben.

3. Protokoll der 42. digitalen Generalversammlung 2022

Präsident: Speziell an der 42. Generalversammlung war, dass diese digital stattgefunden hat. Es wurde den Mitgliedern ein Zeitraum von einer Woche gewährt, um sich einmalig einzuloggen und über die entsprechenden Geschäfte abzustimmen. Der Präsident und der Vorstand waren erfreut, dass trotz dieses Vorgehens viele Mitglieder ihre Stimme abgaben und schlussendlich ein beschlussfähiges Resultat zu allen Vorlagen zusammenkam. Das Protokoll wurde im ASTAG Info 2/2022 (S. 2 – 6.) publiziert. Einige Hefte liegen auf den Tischen auf. Er verzichtet daher auf das Vorlesen. Dem Antrag des Präsidenten, das Protokoll statutengemäss zu genehmigen, wird einstimmig stattgegeben. Es gibt kein



Gegenmehr. Das Protokoll gilt somit als genehmigt. Herzlichen Dank an die Verfasserin!

4. Jahresbericht des Präsidenten

Präsident: Der Jahresbericht wurde im ASTAG Info 1/2023 (Seite 3 ff.) publiziert und kann dort nachgelesen werden. Für Mitglieder, die noch nicht die Möglichkeit hatten, diesen anzuschauen, geht der Präsident detailliert – mit Ausnahme der diversen Tätigkeiten – auf die einzelnen Punkte ein. Es folgen keine Fragen zum Jahresbericht. Die Stimmberechtigten sind mit dem Jahresbericht einverstanden. Dieser wird einstimmig genehmigt. Es gibt weder Gegenstimmen noch Enthaltungen.

5. Jahresrechnung

a) Kassenbericht

Toni Schmid präsentiert die Bilanz, verzichtet aber darauf, sämtliche Positionen zu nennen. Das Wichtigste in Kürze:

Bilanz

Aktiven: Die flüssigen Mittel, die auf zwei Bankkonten (Vereinskonto und BBF-Konto) verteilt sind, betragen insgesamt CHF 121'531.15. Die Debitoren weisen einen Kontostand von CHF 3'206.00 aus. Es handelt sich hier um offene Rechnungen, die im Dezember verschickt wurden. Beim Umlaufvermögen resultiert ein Saldo von CHF 124'737.15.

Passiven: Die Kreditoren betragen CHF 50.60. Hier handelt es sich um eine IT-Rechnung, die per Ende Jahr noch nicht beglichen worden ist. Die Rückstellungen sind relativ hoch, nämlich CHF 66'365.29. Dies rührt daher, weil in den letzten Jahren die Generalversammlungen nicht durchgeführt werden konnten und entsprechende

Beträge zurückgestellt wurden. Der Saldo des Bildungsfonds beträgt CHF 11'442.31. Zählt man die beiden letztgenannten Positionen zusammen, ergibt sich ein langfristiges Fremdkapital von CHF 77'807.60. Am Schluss resultiert bei einem Eigenkapital von CHF 46'878.95 ein Gewinnvortrag von CHF 517.05.

Erfolgsrechnung

Ertrag: Haupteinnahmen sind die Mitgliederbeiträge von CHF 47'021.35. Diese sind eher rückläufig (altersbedingte Aufgaben, Fusionen). Dazu kommen Erträge aus dem ASTAG Info von CHF 49'458.00. Die Einnahmen aus dem Berufsbildungsfonds belaufen sich auf CHF 31'160.00. Diese werden zweckgebunden eingesetzt. Dazu wird ein separates Konto geführt. Der Saldo aus Vereinstätigkeiten beträgt total CHF 107'529.85.

Aufwand: Die Ausgaben beim ASTAG Info belaufen sich auf CHF 31'378.40 (Druck, Versand). Es wurden CHF 15'450.00 Ausschüttungen beim BFF vorgenommen. Diese gehen an Mitglieder, die Lernende ausbilden, oder an Personen, die den Berufsbildnerkurs absolvieren. Der Verwaltungs- und Informationsaufwand beträgt CHF 44'105.94. Für die Zebi wurden CHF 22'378.05 aufgewendet. Die Position verkehrspolitische Aktivitäten fällt mit CHF 9'500.00 um CHF 5'000.00 höher aus als budgetiert (Beitrag an das Komitee Bypass Luzern JA). Die übrigen Positionen stimmen in etwa mit dem Budget überein. Total belaufen sich der Gremiumsufwand auf CHF 15'520.55 und der Betriebsaufwand auf CHF 100'512.80. Es resultiert ein Jahresgewinn von CHF 517.05.

Der Präsident dankt dem Kassier für seine Arbeit. Es gibt keine Fragen zur Bilanz und Erfolgsrechnung.



b) Revisorenbericht

Der Präsident übergibt das Wort an Roger von Känel. Er und Peter Stocker durften im Februar in den Räumlichkeiten des Kassiers die Buchhaltung revidieren. Dabei haben sie eine sehr gut geführte Buchhaltung vorgefunden. Anhand von Stichproben und Bankbelegen haben sie alles sorgfältig geprüft und konnten keine Unregelmässigkeiten feststellen. Sie schlagen daher vor, den Revisorenbericht anzunehmen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

c) Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an Buchhaltung und Vorstand

Die Jahresrechnung 2022 wird einstimmig angenommen. Gegenstimmen oder Enthaltungen gibt es keine. Der Präsident dankt den Revisoren für ihre Arbeit. Ein weiteres Dankeschön geht an die Buchführung und den Kassier.

d) Budget 2023

Toni Schmid erläutert das Budget 2023 und geht die einzelnen Positionen durch.

Den budgetierten Einnahmen von CHF 106'100.00 stehen Ausgaben von CHF 111'984.40 gegenüber. Da für verkehrspolitische Aktivitäten CHF 10'000.00 aufgewendet werden, ist vorgesehen, CHF 6'000.00 Rückstellungen aufzulösen. Zudem müssen für die heutige Generalversammlung, die mit CHF 28'000.00 kalkuliert ist, Reserven von CHF 18'000.00 angesetzt werden. Am Ende des Jahres wird ein kleiner Gewinn von CHF 115.60 ausgewiesen.

Es gibt keine Fragen zum Budget. Der Präsident dankt Toni Schmid für seine Ausführungen. Das Budget wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.

e) Festsetzung Mitgliederbeiträge 2024

Präsident: Der Vorstand beantragt, die bisherigen Mitgliederbeiträge für das Jahr 2024 unverändert zu belassen. Gegen dieses Vorhaben gibt es seitens der Stimmberechtigten keine Opposition. Die Mitgliederbeiträge 2024 gelten somit auf dem bisherigen Niveau als angenommen.

6. Wahl Vorstandsmitglied

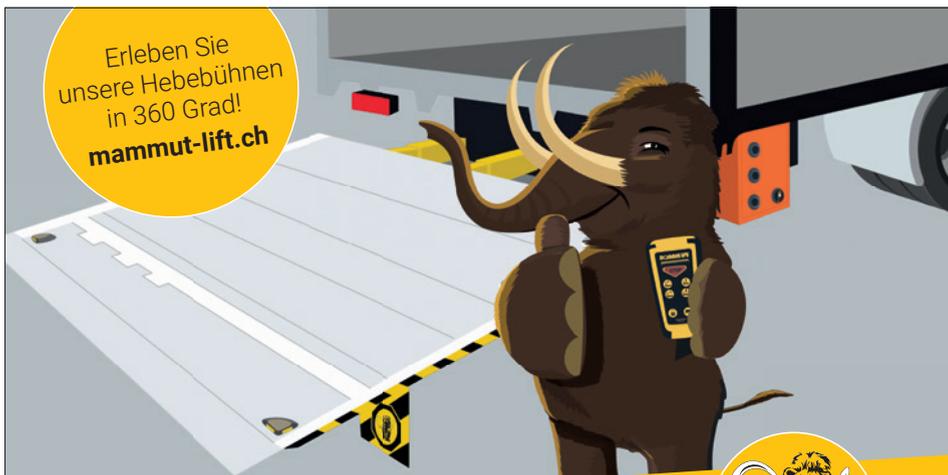
Präsident: Es ist beabsichtigt, das Vorstandsgremium um ein weiteres Mitglied zu erweitern, und zwar in der Person von Christoph Stattaus, stellvertretender Abteilungsleiter bei Bucher Travel Inc. in Dierikon. Der Vorstand erachtet es als wichtig, als Gegengewicht zum Gütertransport auch im Bereich Personentransport – wenn immer möglich – jemanden im Vorstand zu haben. Nachdem Christoph Stattaus das Amt als neuen Obmann FG Car Zentralschweiz von Marco Gössi übernommen hatte, beschloss der Vorstand, ihn für die Mitarbeit im Vorstand anzufragen. Der Präsident betont, dass Christoph Stattaus mit seinem Engagement für die Anliegen im Personentransport und speziell auch in der Tourismusregion Luzern dem Vorstand sehr positiv aufgefallen ist.

Christoph Stattaus stellt sich kurz vor. Es würde ihn freuen, wenn die Fachgruppe Car, die relativ klein ist, wieder etwas mehr Gewicht im Vorstand bekäme. Christoph Stattaus wird von der Generalversammlung einstimmig und mit Applaus gewählt. Der Präsident dankt ihm für seine Bereitschaft, im Vorstand mitzuwirken.

7. Anträge der Mitglieder

Es sind innert statutarischer Frist keine Anträge von Mitgliedern eingegangen. Es gibt auch keine Wortmeldungen.

Erleben Sie
unsere Hebebühnen
in 360 Grad!
mammut-lift.ch



Bühnenreif und mammutstark.

Seit 48 Jahren sind wir Generalimporteur der bekannten
MAMMUT LIFT Hebebühnen für Nutzfahrzeuge.

Hydraulik Technik AG | Am Rotbach 10 | 6033 Buchrain

MAMMUT lift



E-TECH DIE ELEKTRISCHE FULL RANGE LÖSUNG



www.windlin.ch

NUTZFAHRZEUGE
WINDLIN
MEHR DRIVE

J. Windlin AG
Nutzfahrzeug-Center
Vorderschlundstrasse 1
6010 Kriens
T: 041 318 01 01

J. Windlin AG
Stanserstrasse 113
6064 Kerns
T: 041 666 01 01


**RENAULT
TRUCKS**

8. Diverses

Präsident: Der Mitgliederbestand ist tendenziell am Sinken (Fusionen/Geschäftsaufgaben) und beträgt per 27. März 2023 251 Aktiv-Mitglieder.

Der Präsident äussert sich kurz zur kantonalen Volksinitiative Tempo 50 auf Hauptverkehrsachsen innerorts, die am 24. Februar 2023 zusammen mit dem ACS Sektion Luzern, Ob- und Nidwalden sowie dem TCS Sektion Waldstätte lanciert worden ist. Er würde es begrüessen, wenn diese Initiative Unterstützung fände. Entsprechende Unterschriftenbogen liegen auf oder können beim Sekretariat bezogen werden.

Präsident: Die diesjährige Delegiertenversammlung ASTAG Schweiz wird am 10. Mai 2023 in Neuchâtel abgehalten. Die Sektion wird mit 7 Delegierten inkl. ZV-Mitglied vertreten sein.

Präsident: Die QV-Feier der Berufe Strassentransportpraktiker/in EBA und Strassentransportfachmann/frau EFZ wird wie üblich vom Verband selber durchgeführt. Die Feier findet am Dienstag, 4. Juli 2023, im CarCenter Galliker in Nebikon statt. Eine separate Einladung folgt.

Präsident: Vom Donnerstag, 9. November 2023, bis Sonntag, 12. November 2023, findet die Zentralschweizer Bildungsmesse Zebi 2023 statt, wo die ASTAG zusammen mit Carrosserie Suisse Zentralschweiz vertreten sein wird.

Präsident: Der Info-Anlass Strassentransport und Fahrzeugbau ist am Samstag, 18. November 2023, im BBZB Luzern vorgesehen.

Brigitte Heggli freut sich, ein paar Worte über Marco Gössi, den scheidenden Obmann FG Car Zentralschweiz, sagen zu können. Er übernahm das Amt 2008 als Nachfolger von Hans Dillier sel. Die grösste Herausforderung während seiner Amtszeit war sicher die Coronazeit, welche die Carbranche hart getroffen hat. Brigitte Heggli beendet ihre Äusserungen mit dem Dank für sein grosses Engagement. Da Marco Gössi heute Abend nicht persönlich anwesend sein kann, wird sie ihm das Präsent in den nächsten Tagen persönlich überbringen.

Präsident: Das Datum der Generalversammlung 2024 ASTAG Sektion Zentralschweiz steht fest: Montag, 25. März 2024. Der Ort wird zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Es folgen News und Aktivitäten von Dr. André Kirchhofer, Vizedirektor ASTAG Schweiz.

Im Anschluss an das Referat richtet der Präsident ein grosses Dankeschön an alle, die zum guten Gelingen des heutigen Abends beigetragen haben, allen voran aber an Vizepräsident Mario Stuber, der den Anlass von A bis Z organisiert hat. Ebenfalls gebührt ein Dank dem Catering der Migros, dem Event- und Gastroteam, den Verantwortlichen für die Technik in der Chollerhalle und nicht zuletzt auch den Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie dem Sekretariat mit Brigitt Willimann.

Ende der Generalversammlung: 19.50 Uhr

*Zug, 27. März 2023
Brigitt Willimann*

Neues Vorstandsmitglied



Name	Christoph Stattaus
Wohnort	Buchrain
Jahrgang	1985
Ausbildung	Hotelkaufmann
Tätigkeit	Stv. Abteilungsleiter Bucher Bus bei Bucher Travel Inc.
Ehrenamt	Obmann Car Tourisme Suisse Zentralschweiz
Freizeit	Töff fahren, Wandern, Reisen

Mit grosser Freude stellen wir unser neues Vorstandsmitglied Christoph Stattaus vor. Er ist an der Generalversammlung vom 27. März 2023 einstimmig gewählt worden.

Seit 2014 ist Christoph Stattaus im Personentransport tätig und arbeitet seit Januar 2018 beim ASTAG-Mitglied Bucher Travel Inc. in Dierikon als stellvertretender Abteilungsleiter Bucher Bus. Er sorgt für die Pflege der Partnerschaften mit Kunden und

Carhaltern und ist zudem Sicherheitsbeauftragter des gesamten Unternehmens und zuständig für das Flottenmanagement. Bei Grossanlässen fungiert Christoph Stattaus als Bindeglied zu Leistungsträgern und Behörden und konnte bei diversen Projekten als Leiter Transport sein Know-how unter Beweis stellen. Der Vorstand der ASTAG Zentralschweiz lud Christoph Stattaus als neu gewählten Obmann Car Tourisme Suisse Zentralschweiz zur Mitarbeit im

bucherbus
BUS & LIMOUSINE SERVICE

bucherbus
BUS & LIMOUSINE SERVICE

**Menschen zu bewegen
ist unsere Leidenschaft.**

by BucherTravel Switzerland

Vorstand ein. Bereits an der ersten Vorstandssitzung brachte er sich mit den Belangen der Carhalter aktiv ein. Dank seines grossen Netzwerkes und der tiefen Verankerung von Bucher Travel Inc. in der Schweizer Tourismusbranche ist er eine Bereicherung im Vorstand und der richtige Mann, um die Interessen der Reise-

Carhalter zu vertreten. Bei der Problematik «Inseli-Carparkplatz» konnte er bereits von diesem Netzwerk profitieren.

«Es ist mir ein wichtiges Anliegen, dass die Carbranche wieder mehr Gewichtigkeit bei der ASTAG erhält», sagte Christoph Stattaus bei seiner Wahl und freut sich auf die neue Herausforderung.

Im Gedenken

Geri Bächler-Schöpfer

7. Juni 1963 – 9. April 2023



Am 18. April 2023 musste die ASTAG-Familie vom ehemaligen Vize-Präsidenten und langjährigen Vorstandsmitglied Geri Bächler Abschied nehmen.

Kurz nach Ostern 2023 erreichte die ASTAG Sektion Zentralschweiz die traurige Nachricht, dass der ehemalige Vize-Präsident Geri Bächler den Kampf gegen seine heimtückische Krankheit verloren hatte.

Anlässlich der 23. Generalversammlung der ASTAG Sektion Zentralschweiz vom 28. April 2003 wurde Geri Bächler anstelle von Markus Amrein in den Sektionsvorstand gewählt. Neun Jahre später – an der Generalversammlung vom 30. April 2012 in Cham – wurde er gleichzeitig mit dem neugewählten Präsidenten Christian Kempter-Imbach zum Vize-Präsidenten der Sektion Zentralschweiz gewählt. Diese Funktion übte er aus, bis er sich beruflich neu orientierte und zu einem Arbeitgeber ausserhalb des Sektionsgebiets wechselte. Daher trat Geri Bächler auf die 40. Generalversammlung vom 30. März 2020 zurück.

Ger Bächler war ein stets sehr engagiertes Mitglied im Sektionsvorstand. Er brachte sein grosses Branchenwissen ein und ging aktuelle Themen aktiv an. Daneben arbeitete er in vielen Arbeitsgruppen mit und unterstützte den Vorstand bei zahlreichen Veranstaltungen und Versammlungen. Weiter war er über Jahre Mitglied im Berufsbildungsfonds-Ausschuss sowie als Arbeitgeber-Vertreter in der Paritätischen Kommission ASTAG – Les Routiers Suisses. Darüber hinaus vertrat er in seiner Funktion als Vize-Präsident bei Bedarf die Interessen der Verbandssektion nach aussen. Geri Bächler war ein sehr interessierter, humorvoller, lebenslustiger und geradliniger Kamerad und Freund. Seine positive Art war eine grosse Bereicherung für den gesamten Vorstand, dem er insgesamt 17 Jahre angehörte.

In der Nacht auf den Ostersonntag 2023 hat Geri Bächler trotz schwerer Krankheit für alle unerwartet seine letzte Reise angetreten. Die ehemaligen und aktiven Vorstandsmitglieder sowie die Mitglieder der ASTAG Sektion Zentralschweiz bewahren ihm ein ehrendes Andenken.

Christian Kempter-Imbach

60 Jahre Notterkran AG – eine Erfolgsgeschichte im Schweizer Fahrzeugbau

Armin Notter gründete 1963 in Boswil ein kleines Unternehmen und spezialisierte sich bereits nach kurzer Zeit auf den Aufbau von Ladekränen auf Lastwagen. Die kleine Firma wuchs, und im Laufe der Jahre konnten immer mehr Kunden gewonnen werden, weil die Qualität der Lösungen «stimmte». So beginnt die Geschichte von Notterkran.

Heute beschäftigt die Notterkran Group über 200 Mitarbeitende an sechs Standorten und ist in der Schweiz die Nummer eins für Hakengeräte und Kranaufbauten der Marken Fassi, Multilift und Hiab. Jährlich liefern die Aufbaucenter mehr als 400 Fahrzeuge aus.

Notterkran ist die Geschichte von Armin und Thomas Notter, Vater und Sohn, die noch heute viel miteinander besprechen und auch gemeinsam das eine oder andere bewegen, obwohl die alleinige Verantwortung schon seit 2001 bei Thomas Notter liegt.



Nach den Anfangsjahren als innovativer Schlossereibetrieb richtete sich Notterkran in den 80er Jahren auf einen wachsenden Zukunftsmarkt aus. Schon bald war die Kompetenz beim Aufbau von Kran-

fahrzeugen und Lastwagen mit Hakengeräten nicht nur in der Schweiz anerkannt. Immer mehr Hersteller vertrauten auf die qualitativ und konstruktiv innovativen Aufbaulösungen des Familienunternehmens aus Boswil. Viele grosse Kranmodelle wurden erstmals in der Schweiz auf Lastwagen gebaut und eingesetzt.



Von der Schlosserei zur Notterkran AG – eine Erfolgsgeschichte

Der Start erfolgte 1963 mit einer Schlosserei in der väterlichen Scheune in Boswil. Eine Drehbank, eine Ständerbohrmaschine, eine Bügelsäge und ein Schweißgerät waren das «Startkapital». Die erste Halle wurde 1965 in Eigenregie gebaut. Die Vision des Unternehmensgründers bestand darin, mit eigenen Entwicklungen und Produkten zu wachsen. Nach den ersten Jahren und einer anstrengenden Zeit mit Lohn-,

Stahlbau- und Schlosserarbeiten kam es 1968 zur Gründung der Armin Notter AG.

Anfangs der 70er Jahre wurden die ersten Ladekrane in die Schweiz importiert und die ersten Kran-Lastwagen an Kunden ausgeliefert. Bald wurde die Armin Notter AG zum kompetenten Anbieter für Krananwendungen. Das Krangeschäft wuchs und wuchs. 1973 übernahm das Unternehmen die Vertretung für Fassi-Krane – eine Partnerschaft, die bis heute andauert.

Noch bis in die 80er Jahre wurden auch Öltanks gebaut. Ideen hatte das junge Unternehmen genug, beispielsweise für eine mobile Tankstelle. Doch Krane bildeten bereits den Schwerpunkt.



Für die Kranabteilung entstand 1982 in Boswil eine Fertigungs- und Montagehalle von 18 m Breite und 42 m Länge. Mit der Eröffnung der ersten Servicefiliale im freiburgischen Matran war der Grundstein zur Expansion gelegt.

Mit der Übernahme der Multilift-Vertretung 1983 wurden die Hakengeräte in das Verkaufsprogramm aufgenommen.

Mit Thomas Notter trat 1987 die zweite Generation in das Unternehmen ein. Noch heute erinnern sich Thomas und Armin Notter gerne an diese Zeit der Aufbruchstimmung in der Werkstatt und im Verkauf.

Das Unternehmen wuchs in dieser Zeit rasant. Der Zugang zur Westschweiz wurde im Jahre 1991 realisiert. Am neuen Standort in Aclens VD wurde eine Halle für den Aufbau und den Kundenservice errichtet. Ein ganz spezielles Jahr war 1995, als sich Thomas Notter entschied, das Schweizer Erfolgsmodell mit der Gründung der Eurogru S.A. in Mexiko auch nach Mittelamerika zu bringen.

Ein Generationenwechsel stand 2001 an: Nach rund 15 Jahren Mitarbeit – anfangs in den Werkhallen, später im Verkauf und in der Unternehmensleitung – übernahm Thomas Notter von seinem Vater Armin die Führung des Unternehmens. Ein Jahr später wurde der neue Standort in Rickenbach bei Wil eröffnet. Mit der Übernahme der Vertretung von Hiab, Loglift, Jonsered und Moffett wurde die Armin Notter AG einer der bedeutendsten Partner für den Holztransport.

Einen weiteren Schritt vollzog das Unternehmen mit der Eröffnung des Standorts Oberentfelden im Jahr 2006, wo heute das zentrale Servicecenter von Notterkran beheimatet ist. 2009 wurde die Armin Notter AG in Notterkran AG umbenannt.

Thomas Notter erkannte die Zeichen der Zeit und eröffnete 2013 in Deutschland in Ebersbach/Sachsen einen neuen Standort – ein Zentrum, das nicht nur Auftragsarbeiten in den Bereichen Schlosserei und Stahlbau erledigt, sondern auch den Endausbau von standardisierten Kran- und Hakengeräteaufbauten. Kurze Zeit später kam in Ebersbach ein Neubau mit einer Sandstrahl- und Spritzverzinkanlage dazu.

2014 wurde am Standort in Boswil ein neues Bürogebäude und drei Jahre später eine weitere Produktionshalle erstellt. Doch nicht

genug: Im Raum Bern entstand in Studien 2022 ein weiterer Standort, vorläufig der letzte.

Eine grandiose 60-Jahr-Feier in Boswil – und wohin geht die Reise?

Am Samstag, 29. April 2023, lud die Notterkran AG Kunden, Partner, Nachbarn und Freunde zum Tag der offenen Tür nach Boswil ein. Es wurde zu einem besonderen Tag, denn Notterkran feiert in diesem Jahr sein 60-jähriges Firmen-Jubiläum. Neben einer grossen Fahrzeugausstellung mit Live-Vorführungen bot Notterkran AG den Gästen Speis und Trank sowie Wettbewerbe für Gross und Klein an. Und klar: Zahlreiche Notterkran-Mitarbeitende waren da und hatten Zeit für ein persönliches Gespräch. So konnte man beim Betriebsrundgang vielen Persönlichkeiten aus dem Fahrzeugbau und der Transportbranche begegnen, und es entstanden immer wieder interessante Gespräche über Transport sowie über Fahrzeuge und Transportsysteme. Notterkran nutzte den Tag der offenen Tür aber auch geschickt für die Nachwuchsförderung, und so konnten Schülerinnen und Schüler gleich selbst Hand anlegen und vielleicht ihr Talent für den Beruf Fahrzeugschlosser entdecken.

Die Visionen von Notterkran AG

Michael Bertschinger, Leiter Verkauf und Marketing und Mitglied der Geschäftsleitung, sprach mit mir auch über die Visionen von Notterkran AG.

Notterkran überzeugt durch individuelle und technisch ausgereifte Lösungen, und dabei steht etwas im Vordergrund: Fahrzeugkonzepte. Ähnlich wie ein Generalunternehmer übernimmt Notterkran die Verantwortung dafür, dem Kunden ein perfektes Fahrzeug bereitzustellen. Dazu ge-

hören auch ein schnell agierender Service, Schulungen sowie umfassende Instruktionen für die Kunden. Darauf legt Michael Bertschinger besonders grossen Wert. Mit diesem Konzept überzeugt Notterkran seit mehr als vier Jahrzehnten viele Transportunternehmen und Krandienstleister in der Schweiz und inzwischen auch über die Landesgrenze hinaus.

Die Marktposition und das Produktportfolio bei den Hakengeräten und Aufbausystemen (Ladebrücken) soll weiter verstärkt und ausgebaut werden. Somit können in Zukunft Komplettlösungen angeboten werden. Die Notterkran AG will in der Schweiz der führende Anbieter von Ladekränen, Hakengeräten und Aufbausystemen sein.

Mit einer strategisch gut aufgestellten Verkaufsorganisation soll der schweizweite Markt gestärkt werden. Dafür stehen sieben Verkaufsberater im Einsatz.

Durch das stetig erweiterte Servicestellenetz über die ganze Schweiz verteilt ist Notterkran noch näher beim Kunden, und mit dem Ausbau des mobilen Services können Kranservice und Reparaturen gleich vor Ort erledigt werden. Für den Transporteur entfällt dadurch die Anfahrt zur Werkstatt. Das Angebot an Service- und Wartungsverträgen soll dem Kunden noch mehr Vorteile bringen. Die Kosten sind besser kalkulierbar, wenn der Kunde ein Komplettangebot erhält, was von der Transportwelt immer mehr gewünscht wird.

Das Produktportfolio im Bereich der Hakengeräte wird mit der Marke Marrel, einer Unternehmung von Fassi, im Verlaufe dieses Jahres erweitert. Neben dem Premium-Produkt Multilift stellt das neue Produkt Marrel eine gute Alternative mit einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis dar. Der Schweizer Markt wird damit noch mehr gestärkt.

Peter Bucheli

Impressionen vom Tag der offenen Tür



Delegiertenversammlung ASTAG Schweiz in Neuchâtel

Die ASTAG Sektion Neuchâtel-Jura lud am Mittwoch, 10. Mai 2023, zur Delegiertenversammlung 2023 nach Neuchâtel ein. Rund 220 Personen fanden sich im Hotel Beaulac direkt am Neuenburgersee ein. Die Sektion Zentralschweiz wurde durch Christian Kempfer-Imbach (Sektionspräsident und Mitglied Zentralvorstand) sowie die Delegierten Toni Schmid (Kassier), Brigitte Heggli, Sabine Wermelinger und Felix Burch (Vorstandsmitglieder), Peter Bucheli (Redaktionsleiter ASTAG Info) und Hubert Bucheli (Mitglied) vertreten.

Zu Beginn der Versammlung begrüßten der Präsident der gastgebenden Sektion, Didier Bellini, sowie der Neuenburger Staatsrat Laurent Favre (via Videobotschaft) die Anwesenden. Anschliessend

übernahm Zentralpräsident Thierry Burkart und führte gewohnt sicher und zügig durch den statutarischen Teil der Versammlung. Sämtliche zur Abstimmung gebrachten Anträge wurden durch die rund 120 stimmberechtigten Delegierten einstimmig gutgeheissen. Bei den Wahlen für den Verwaltungsausschuss (VA) wurde Patricia Eisenhut neu ins Gremium gewählt als Ersatz für den scheidenden Richard Huber, der vom Zentralpräsidenten würdig verabschiedet wurde. Zum Schluss des ersten Teils richtete sich auch Bundesrat Albert Röstli per Videobotschaft an die Anwesenden.

Nach einer kurzen Pause folgte im zweiten Teil – passend zur laufenden «Woche der Berufsbildung» – eine Podiumsdiskussion



unter dem Titel «Unterwegs als Chauffeur oder an die Uni?». Dabei ging es primär um die Frage, wie sich die Berufslehre im dualen Bildungssystem gegenüber dem akademischen Weg weiterhin erfolgreich behaupten kann. Es diskutierten Sonja Dinner (Präsidentin DEAR Foundation), Rémy Hübscher (Stv. Direktor SBFI), Andreas Schenk (Operational Director Randstad Schweiz AG), Michael Jacobsen (Geschäftsführer Yousti AG) und Simon von Arx (Leiter Aus-/Weiterbildung Planzer Transport AG). Moderiert wurde die Diskussionsrunde von Monika Buser. Es konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass das Potential in der Branche im Grundsatz sehr gross ist. Hauptgrund ist die steigende Nachfrage von Wirtschaft und Gesellschaft nach

Transportdienstleistungen. Alle Prognosen des Bundes zeigen, dass Transport und Logistik vor einem regelrechten Boom stehen und es in den nächsten Jahren immer mehr Fachkräfte braucht. Deshalb hat die Nachwuchsförderung bei der ASTAG weiterhin höchste Priorität.

Anschliessend trafen sich die Teilnehmenden zu angeregten Gesprächen beim Apéro riche in gemütlicher Atmosphäre im Dachgeschoss mit offener Terrasse.

Die nächste Delegiertenversammlung wird am 16. Mai 2024 bei der Sezione Ticino in Lugano stattfinden.

Christian Kempter-Imbach



Der Zentralpräsident Thierry Burkart führte souverän durch die Versammlung.



Das Podium unter dem Titel «Unterwegs als Chauffeur oder an die Uni?»



Die Delegierten der ASTAG Sektion Zentralschweiz in Neuchâtel (v.l.n.r.): Felix Burch, Hubert Bucheli, Peter Bucheli, Christian Kempter-Imbach, Brigitte Heggli, Sabine Wermelinger, Toni Schmid

Desinfektionssystem für die Losegutfahrzeuge der Egli Mühlen AG

Um bei den Futterlieferungen auf die Bauernhöfe keine Krankheitserreger zu verschleppen, setzt die Egli Mühlen AG neu auf ein vollumfängliches Desinfektionssystem für einige ihrer Fahrzeuge. Das Kit wurde von der Calag als Prototyp an einem bestehenden Fahrzeug nachgerüstet und soll zukünftig auf neuen Fahrzeugen standardmässig verbaut werden.

«Mit Qualität zum Erfolg» – den Leitsatz setzt die Egli Mühlen AG nicht nur beim Futter, sondern in der ganzen Lieferkette ein und setzt dabei für die Auslieferung des Futters auf Losegutfahrzeuge der Calag. Um im Kampf gegen Viren, spezifisch der Vogelgrippe im Bereich Hühner und der afrikanischen Schweinepest im Bereich Schwein, einen Schritt voraus zu sein, testet man aktuell ein ganzheitliches Des-

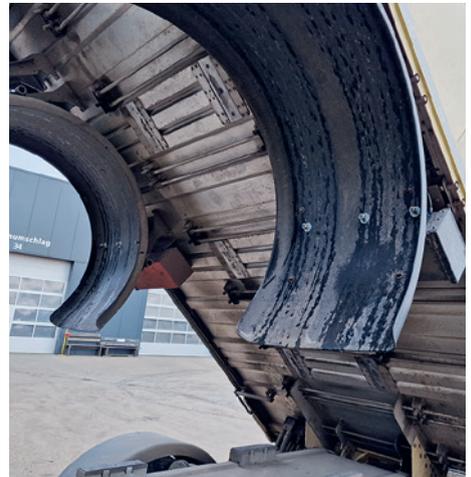
infektionssystem für die Futtermittelfahrzeuge. Über ein Sprühsystem lassen sich sämtliche Fahrzeigräder, die Schuhe des Chauffeurs, sowie sämtliches Zubehörmaterial für den Ablad vor dem Zugang auf einen Bauernhof desinfizieren. Dadurch kann eine Kreuzkontamination zwischen verschiedenen Ställen und Standorten effizient verhindert werden.

Das Testsystem ist auf einem bestehenden 5-Achs-Scania-Chassis mit Calag-Losegutaufbau verbaut und seit einigen Monaten erfolgreich im Einsatz. Das System lässt sich dabei beliebig auf andere Fahrzeugtypen und -chassis anpassen und soll zukünftig standardmässig auf den neuen Fahrzeugen der Egli Mühlen AG verbaut werden.

Über ein Düsensystem können vor der Einfahrt in die Hallen die Räder der Fahrzeuge



Hinter der Fahrerkabine befindet sich eine zusätzliche Sprühlanze, welche ebenfalls an der Desinfektionsanlage angeschlossen ist und über die Fernbedienung separat aktiviert werden kann.



Über die Sprühdüsen an den Radkästen können die Räder bei langsamer Fahrt gleichmässig desinfiziert werden.

auf Knopfdruck desinfiziert werden. Das Sprühsystem kann dabei bequem aus der Fahrerkabine über eine separate Fernbedienung gesteuert werden. Die Pumpe



Eine zusätzliche Sprühdüse an der Trittleiste bei der Fahrerkabine ermöglicht ein einfaches Desinfizieren der Schuhsohlen.

sowie die Steuereinheit wurden im Werkzeugkasten am Heck des Fahrzeuges verbaut. Über Düsen an sämtlichen Kotflügeln wird das Desinfektionsmittel bei langsam rollenden Rädern gleichmässig auf sämtlichen Reifenlaufflächen verteilt. Zusätzlich verfügt das System über eine Sprühlanze, um sämtliches für das Entladen benötigte Zubehör, wie Schläuche etc., mit dem Desinfektionsmittel zu besprühen. Bei der Fahrertür ermöglicht eine weitere fix montierte Sprühdüse das Desinfizieren der Schuhsohlen vor Betreten der Bauernhöfe.

Calag Carrosserie Langenthal AG

Chasseralstrasse 7

4900 Langenthal

+41 62 919 41 62

michael.reinhard@calag.ch



Offizieller Partner von
Volvo Trucks und IVECO

MARTI NUTZFAHRZEUGE AG
Die Profis für starke Fahrzeuge
Industriestrasse 10 | 6260 Reiden
Tel. 062 749 00 49 | www.martireiden.ch



Schokoladiger Verbandsausflug mit fantastischer Aussicht

Der Verbandsausflug von Car Tourismus Suisse Zentralschweiz fand in diesem Jahr am 27. April 2023 in der Region Luzern statt und wurde vom neuen Vorstand (Christoph Stattaus, Bucher Travel; Nico Eigenmann, Gössi Carreisen; Armin Zurkirchen, Zurkirchen Reisen) sorgfältig geplant. Gut 30 Mitglieder und Sponsoren folgten der Einladung des neuen Obmanns Christoph Stattaus und verbrachten einen grossartigen Nachmittag mit vielen Highlights.

Ruedi Matti von ASTAG Schweiz eröffnete den Nachmittag mit seinem Vortrag über Schäden durch Mitarbeitende und deren Haftung in den Räumen von Bucher Travel Inc. in Dierikon. Er zeigte auf, wie Carhalter im Falle eines Schadens durch Mitarbeitende reagieren können und welches die rechtlichen Möglichkeiten sind. Nach dem Vortrag hatten die Mitglieder die Möglichkeit, den Experten zu konkreten Vorfällen Fragen zu stellen und wertvolle Inputs abzuholen.

Mit dem komfortablen Volvo-Reisebus des diesjährigen Carsponsors Zurkirchen Reisen ging es anschliessend weiter zum nahegelegenen Aeschbach Chocolatier in Root. Nach einer kurzen Begrüssung der Gäste durch Livia Burri (Events & Erlebnis Koordinatorin) konnte jeder seine eigene Schokoladentafel gestalten. Der Kreativität waren hier keine Grenzen gesetzt. Während die Tafeln abkühlten, war ausreichend Zeit, die Chocowelt bei einem interaktiven Rundgang zu erkunden und somit einen Einblick in die Welt der Schokolade und von Aeschbach Chocolatier zu bekommen. Mehr Details zum Thema Nachhaltigkeit

und zur Herstellung der feinen Schokolade gab Samuel Bischof (Quality & Production Services). Das Familienunternehmen produziert seit 1972 Schweizer Schokolade und setzt dabei den Fokus auf das Thema Nachhaltigkeit. Das beginnt beim Bezug des Rohstoffes aus nachhaltigem Anbau und geht über die Verwendung erneuerbarer Energien am Standort Root bis hin zur Kompensation des verbrauchten CO₂ durch diverse Projekte in der ganzen Welt. Nicht jedem Teilnehmer war klar, hinter welchen Produkten sich der Name Aeschbach Chocolatier verbirgt, und so verliessen am Ende alle die Chocowelt mit neuem Wissen und feinsten Aeschbach-Schokolade.

Weiter ging es mit dem Reiseкар in Richtung Golfclub Meggen, wo bei strahlendem Sonnenschein bereits der Weisswein und feine Snacks bereitgestellt waren. Auf der Terrasse des Gasthauses Badhof am Golfplatz konnten sich die Teilnehmenden austauschen und über Themen wie das Inseli Luzern oder die bevorstehende Saison unterhalten. Neue Gesichter waren vertreten und es wurden neue Kontakte geknüpft oder bestehende Partnerschaften vertieft.

Bei so einem intensiven Programm durfte auch das Kulinarische nicht fehlen, mit dem das Gasthaus Badhaus zu überzeugen wusste. Nach dem ersten Gang richtete Obmann Christoph Stattaus ein paar kurze Worte an die Mitglieder. Ein neuer Vorstand bedeutet auch immer neue Herausforderungen, die es zu meistern gilt. Zurzeit ist das aktuellste Thema die Sperrung des Carparkplatzes Inseli ab dem 1. Juni 2023. Dies nehme viel Zeit in Anspruch und eine

optimale Lösung für die Carhalter zu finden, erweise sich als sehr schwierig, so Christoph Stattaus. Auch ist der Vorstand auf die Unterstützung der Mitglieder durch Rückmeldungen zu bestehenden und entstehenden Problemen angewiesen. Nur so kann gemeinsam schnell gehandelt und es können rechtzeitig entsprechende Massnahmen ergriffen werden.

Ein gemütlicher Abend geht irgendwann auch einmal zu Ende und der Vorstand von Car Tourisme Suisse Zentralschweiz freut sich bereits auf den Verbandsausflug am 13. März 2024. Dann geht es 110 % bergauf – Weltrekord!

Christoph Stattaus

Impressionen vom Verbandsausflug



Ruedi Matti (links im Bild) bei seinem Vortrag in den Räumlichkeiten von Bucher Travel Inc.



Die Chocowelt von Aeschbach Chocolatier



Tolle Aussicht vom Restaurant Badhof am Golfplatz Meggen



Der neue Vorstand (von links nach rechts): Nico Eigenmann, Christoph Stattaus, Armin Zurkirchen

Sie brauchen richtig Power?



IVECO

Bei uns finden Sie das geeignete Fahrzeug für Ihr Einsatzgebiet.



Auto AG Truck

Rothenburg | Mezzovico | Schönbühl | Uetendorf

Weiningen | Staad | Gossau | Müllheim

T +41 58 666 99 90 | sales@autoag.ch | autoag-truck.ch



ACKERMANN

FAHRZEUGBAU AG  6130 WILLISAU

**Innovativ,
flexibel und
zuverlässig –
damals wie
heute.**

Seit über
60 Jahren in Fahrt...

ACKERMANN
FAHRZEUGBAU AG
EINE EC-VT HELVETIÖVE ZUSÄTZAUSRÜSTUNG

Auto AG Group mit Rekordergebnis

Nach den Ausnahmejahren 2020 und 2021 mit pandemiebedingten Einschränkungen – speziell im öffentlichen Verkehr – konnte die Auto AG Group im Geschäftsjahr 2022 ein sehr gutes Ergebnis erzielen. Die Sparte Nutzfahrzeuge trug trotz Lieferschwierigkeiten massgeblich zum erfreulichen Geschäftserfolg bei. Der Busverkehr fand wieder zurück zur Normalität und der erfolgreiche Personentransport expandierte weiter.

Die gut diversifizierten Geschäftsbereiche der Auto AG Group präsentieren sich alle auf solidem Niveau. Der Umsatz konnte trotz anhaltenden Lieferengpässen leicht gesteigert und auf Stufe Ergebnis das beste Resultat der Unternehmensgeschichte erzielt werden. Marc Ziegler, CEO der Auto AG Group, freut sich darüber: «Wir haben auf die Lieferengpässe bei den Nutzfahrzeugen konsequent reagiert und die Ressourcen in den Werkstätten gut ausgelastet sowie Prozesse weiter verschlankt und optimiert.»

Sehr gutes Gesamtergebnis 2022

Die Auto AG Group hat im Jahr 2022 einen Umsatz von CHF 114.7 Mio. (Vorjahr: CHF 113.5 Mio.) erzielt. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen stieg um rund 20 % von CHF 8.4 Mio. auf CHF 10.1 Mio. erneut stark an. Der Reingewinn sprang von CHF 2.46 Mio. auf CHF 4.55 Mio. und stieg damit um über 80 %. Die Eigenkapitalquote ist mit 44.0 % auf einem weiterhin stabilen Niveau.

Aufgrund des Rekordergebnisses dürfen sich die Aktionäre über eine substanziiell höhere Ausschüttung freuen: Der Verwal-

tungsrat beantragt der Generalversammlung vom 3. Mai 2023 eine Dividende von CHF 14.– (Vorjahr 9.–) pro Namenaktie.

Der Mitarbeiterbestand der Gruppe wuchs von 473 auf 529. Dieses Wachstum ist, wie auch schon im Vorjahr, primär auf das Geschäft der Auto AG Bus zurückzuführen, wo erneut zusätzliche Schulbuschauffeure und -chauffeurinnen rekrutiert werden durften.

Optimistischer Ausblick in anspruchsvollem Umfeld

Nach dem erfolgreichen 2022 sieht die Unternehmensleitung der Zukunft positiv entgegen. Walter Huber, Verwaltungsratspräsident der Auto AG Group: «Dank unserer breiten Aufstellung, unserer führenden Position bei alternativen Antrieben und unseren strategischen Initiativen sind wir zuversichtlich, auch im laufenden Jahr ein überzeugendes Ergebnis erarbeiten zu können.»

Auto AG Group

Stationsstrasse 8
6023 Rothenburg
+41 41 289 33 00
info@autoag.ch
www.autoag.ch



energiegeladen!

40 JAHRE

buholzer batterien

sternmattweg 4b ♦ 6010 kriens ♦ telefon 041 310 33 85
info@buholzer-batterien.ch ♦ www.buholzer-batterien.ch



Cooltrans AG
Stationsstrasse 88
CH-6023 Rothenburg
Tel. 041 262 09 06
www.cooltrans.ch

**Der starke
Partner für
Nutzfahrzeuge!**



Junge Frau siegt in Männerdomäne

Lanz + Marti setzt Massstäbe in der Ausbildung

Beim Berufswettbewerb der carrosserie suisse Sektion Zentralschweiz Ende Februar 2023 im Ausbildungszentrum in Ebikon gab es eine Premiere. Noch nie zuvor stand eine junge Frau bei den Fahrzeugschlossern auf dem Podest. Michelle Hartmann aus Römerswil gelang dies. Sie absolvierte die Lehre als Fahrzeugschlosserin im dritten Ausbildungsjahr bei Lanz + Marti AG in Sursee und schaffte es gleich aufs oberste Treppchen.

Wenn es in der Berufswelt noch Männerdomänen gibt, ist der Fahrzeugbau zweifellos eine davon. Das Arbeiten mit Metall und die Vertrautheit mit Hydraulik, Pneumatik und Elektrik sind die Grundkompetenzen des Berufs Fahrzeugschlossers. Was er im Berufsalltag leistet, gehörte – zumindest bis vor kurzem – nicht zu den Lieblingsbeschäftigungen weiblicher Teenager. Michelle Hartmann ist eine von vier Frauen, die zurzeit in der Ausbildung als Fahrzeugschlosserin sind. Nach drei Jahren Kantonschule und einer Lehre als Konstrukteurin EFZ mit Berufsmatura schloss sie ihre erste Ausbildung mit bester Leistung ab.

Michelle Hartmann hat als ihre zweite Ausbildung den Beruf Fahrzeugschlosser gewählt, weil es sich um einen Konstruktionsberuf handelt, wo sie sowohl mit dem Kopf als auch mit den Händen arbeiten kann. Fachkenntnisse, Geduld, Ausdauer und eine äusserst präzise Arbeitsweise sind bekanntlich unerlässliche Voraussetzungen für diesen Beruf.

Neben Michelle Hartmann im ersten Rang kann auch der zweitplatzierte Simon Ambühl – ebenfalls aus dem Lehrbetrieb Lanz + Marti AG – stolz sein auf sein glanzvolles Resultat. Ein solcher Erfolg kommt ja nicht von ungefähr, erfordert er doch ein grosses berufliches Können. Sicher ist es aber auch ein Verdienst des Lehrbetriebes, der Lanz + Marti AG, sowie seines Berufsbildners Marcel Amstutz, die diese Leistung ermöglicht haben.

Der Nutzfahrzeugverband ASTAG Sektion Zentralschweiz und das Redaktionsteam gratulieren Michelle Hartmann, Simon Ambühl sowie ihrem Lehrbetrieb ganz herzlich zu diesem grossartigen Erfolg.

Peter Bucheli



Teilnehmer Fahrzeugschlosserwettbewerb 2023 der carrosserie suisse Sektion Zentralschweiz



Von links: Marcel Amstutz, Berufsbildner Lanz + Marti AG; Simon Ambühl, 2. Rang; Michelle Hartmann, 1. Rang; Adrian Marti, CEO Lanz + Marti AG

Autohilfe Zentralschweiz AG – Auto Notruf – Truck Notruf

Wechsel in der Geschäftsleitung: Patrik Müller hat per 1.3.2023 die Geschäftsleitung der Autohilfe Zentralschweiz AG (Auto Notruf) von Hanspeter Muff übernommen.

Die Übergabe der Geschäftsleitung der Autohilfe Zentralschweiz AG ist wie geplant per Anfang dieses Jahres erfolgt. Nach 41 Dienstjahren hat Hanspeter Muff seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten. Mit viel Leidenschaft und Herzblut hat er die Pannenhilfe-Organisation seit der Eröffnung an der Neuenkirchstrasse geführt und weiterentwickelt. Er hat massgeblich dazu beigetragen, dass die Autohilfe Zentralschweiz AG heute zu den führenden Unternehmen in der Branche gehört. Wir danken Hanspeter Muff für seine geleistete Arbeit und wünschen ihm alles Gute im

neuen Lebensabschnitt. Seine Nachfolge hat Patrik Müller angetreten, der bereits seit drei Jahren in einem Teilzeitpensum für den Auto Notruf verschiedene Projekte betreute. Als ehemaliger Kommandant der Feuerwehr Emmen und Fachexperte im Feuerwehrinspektorat der Gebäudeversicherung Luzern bringt Patrik Müller ein grosses Beziehungsnetz bei den Blaulichtorganisationen mit. In verschiedenen Positionen hat er bei unserem Partner Heggli AG Kriens die letzten Jahre massgeblich am Aufbau des LKW-Bergungsdienstes mitgewirkt.

Wir freuen uns, mit Patrik Müller einen kompetenten und würdigen Nachfolger mit viel Herzblut für den Auto Notruf gefunden zu haben und wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei seinen neuen Aufgaben.



Hanspeter Muff (rechts) übergibt symbolisch den Schlüssel an Patrik Müller

Unsere Kompetenzen im



LKW- und Busbergung mit Kran, Seilwinden und Luftkissen



Transport von Elektrofahrzeugen



Reifendienst für LKW und Bus vor Ort



Abschleppen und Überführen von LKW und Bus bis 40 Tonnen



Quarantänestation für Elektrofahrzeuge

Truck Notruf – Ausbau Bereich Schwerverkehr

In den letzten Jahren hat sich der Auto Notruf stark entwickelt. Speziell mit den zusätzlichen Möglichkeiten an der Neuenkirchstrasse haben die Berührungspunkte zum Schwerverkehr immer stärker zugenommen. Diese Entwicklung hat uns dazu bewogen, uns zusätzlich bei den Assistancen im Bereich Schwerverkehr zu platzieren.

Unser neuer Geschäftsleiter Patrik Müller hat bereits bei seinem vorherigen Arbeitgeber Heggli AG Kriens viel zum heutigen professionellen Auftritt im LKW-Abschlepp- und Bergungsdienst beigetragen. Ab sofort stellen wir das Fachwissen und die Professionalität den verschiedenen Assistancen

zur Verfügung. Aus diesen Gründen haben wir zusammen mit der Heggli AG beschlossen, die Zusammenarbeit im Schwerverkehr zu intensivieren und weiter zu fördern. Die Zusammenarbeit betrifft folgende Bereiche: Übernahme Disposition und Administration des Abschleppfahrzeugs für Assistance, Einsätze im Auftrag der Polizei und Garagenbetriebe sowie gegenseitige Unterstützung in personellen und materiellen Angelegenheiten.

Autohilfe Zentralschweiz AG

Neuenkirchstrasse 90
6020 Emmenbrücke
+41 41 288 88 99
www.autonotruf.ch
info@autonotruf.ch

Ihr Partner für Nutzfahrzeuge und Transportkühlungen



Hier gelangen Sie zu unserer Website!



ROTTAL  **AUTO AG**

Rüt mattstrasse 2 | 6017 Ruswil | 041 496 96 96 | luzern@eurobus.ch | www.rottal.ch



EIN DANKESCHÖN UND ALLZEIT GUTE FAHRT!

Wir bedanken uns bei euch für
den täglichen Transport unserer
Druckprodukte!

von Ah Druck



von Ah Druck AG Kernserstrasse 31 6060 Sarnen T 041 666 75 75 www.vonahdruck.ch

Branchenregister

Beschriftungen

Rösli Reklame GmbH
Hackenrüti 6, 6110 Wolhusen
Tel. 041 490 00 60
info@roesli-reklame.ch
www.roesli-reklame.ch



Calag Carrosserie Langenthal AG
Chasseralstrasse 7, Postfach 1649
4901 Langenthal
Tel. 062 919 42 42
info@calag.ch
www.calag.ch



DAF Servicestelle

Cooltrans AG
Stationsstrasse 88
6023 Rothenburg
Tel. 041 262 09 06
info@cooltrans.ch, www.cooltrans.ch



Lastwagen-Service Malters AG
Eistrasse, 6102 Malters
Tel. 041 497 23 40
Fax 041 497 23 70
lsm@lsmag.ch, www.lsmag.ch



LKW-Garage LANG AG
Ligschwil 42
6280 Hochdorf-Urswil
Tel. 041 910 26 78, Fax 041 910 10 09
lkw.garage.lang.part@bluewin.ch
www.lang-daf.ch



Fankhauser AG
Walke 1, 4938 Rohrbach
Tel. 062 962 33 77
info@fankhauser-fahrzeugbau.ch
www.fankhauser-fahrzeugbau.ch



FIAT Professional

J. Windlin AG, Nutzfahrzeug-Center
Stanserstrasse 113, 6064 Kerns
Tel. 041 666 01 01
info@windlin.ch
www.windlin.ch



Hebebühnen für Nutzfahrzeuge

Hydraulik Technik AG
Am Rotbach 10, 6033 Buchrain
Tel. 041 255 40 40
info@mammut-lift.ch
www.mammut-lift.ch



Diesel Service

CDC Cooltrans Dieselcenter AG
Stationsstrasse 88, 6023 Rothenburg
Tel. 041 262 09 06
info@cooltrans.ch
www.cdc.cooltrans.ch



Kühlungen

Cooltrans AG
Stationsstrasse 88
6023 Rothenburg
Tel. 041 262 09 06
info@cooltrans.ch, www.cooltrans.ch



Fahrzeugbau

Alois Birrer AG
Dorfstr. 1, 6154 Hofstatt
Tel. 041 978 13 36
info@birrer-fahrzeugbau.ch
www.birrer-fahrzeugbau.ch



ROTTAL AUTO AG
Rüt mattstrasse 2
6017 Ruswil
Tel. 041 496 96 96
Fax 041 496 96 97
rottal@eurobus.ch
www.rottal.ch



Ladekran und Spezialfahrzeugbau

Hodel Betriebe AG

Mooshof 2, 6022 Grosswangen
Tel. 041 984 06 00
info@hodelbetriebe.ch
www.hodelbetriebe.ch



Haueter Kran AG

Neue Winterthurerstrasse 30
8305 Dietlikon
Tel. 043 477 22 00
info@haueter-kran.ch
www.haueter-kran.ch



MAN

Nutzfahrzeug AG Zentralschweiz

Bahnhofstrasse 17, 6056 Kägiswil/Sarnen
Tel. 041 666 77 00
Fax 041 666 77 01
info@nufag-zentralschweiz.ch
www.nufag-zentralschweiz.ch



Nutzfahrzeug AG Zentralschweiz

Hasliring 18, 6032 Emmen
Tel. 041 269 00 00, Fax 041 269 00 01
info@nufag-zentralschweiz.ch
www.nufag-zentralschweiz.ch



Mercedes Benz

Grund AG Fahrzeuge

Grund 2, 6234 Triengen
Tel. 041 935 40 50
info@grund-ag.ch
www.grund-ag.ch



Mitsubishi FUSO

Grund AG Fahrzeuge

Grund 2, 6234 Triengen
Tel. 041 935 40 50
info@grund-ag.ch
www.grund-ag.ch



Nutzfahrzeuge

Auto AG Truck Rothenburg

Stationsstrasse 88
6023 Rothenburg
Tel. 041 289 33 44
info@autoag.ch
www.autoagtruck.ch



Grund AG Fahrzeuge

Grund 2, 6234 Triengen
Tel. 041 935 40 50
info@grund-ag.ch
www.grund-ag.ch



Lastwagen-Service Malters AG

Eistrasse, 6102 Malters
Tel. 041 497 23 40
Fax 041 497 23 70
lsm@lsmag.ch
www.lsmag.ch



Nutzfahrzeug AG Zentralschweiz

Bahnhofstrasse 17
6056 Kägiswil/Sarnen
Tel. 041 666 77 00
Fax 041 666 77 01
info@nufag-zentralschweiz.ch
www.nufag-zentralschweiz.ch



Nutzfahrzeug AG Zentralschweiz

Hasliring 18
6032 Emmen
Tel. 041 269 00 00
Fax 041 269 00 01
info@nufag-zentralschweiz.ch
www.nufag-zentralschweiz.ch



ROTTAL AUTO AG

Rüt mattstrasse 2
6017 Ruswil
Tel. 041 496 96 96
Fax 041 496 96 97
rottal@eurobus.ch
www.rottal.ch



Wyss Nutzfahrzeuge AG
Bettenweg 4
6233 Büron
Tel. 041 933 22 32
nutzfahrzeuge@wyss-nfz.ch
www.wyss-nfz.ch



Treibstoff und Tankstellen

AVIA Schätzle AG
Landenbergstrasse 35
6005 Luzern
Tel. 041 368 60 00
info@schaetzle.ch, www.schaetzle.ch



Pneuservice

Wiederkehr Pneuhaus AG
Gewerbe Mooshof 1, 6022 Grosswangen
Tel. 041 984 20 80
Aawasserstrasse 3, 6370 Oberdorf NW
Tel. 041 619 19 19
info@wipneu.ch
www.wipneu.ch



Vermietung

Grund AG Fahrzeuge
Grund 2, 6234 Triengen
Tel. 041 935 40 50
info@grund-ag.ch
www.grund-ag.ch



Reifen

Continental Suisse SA
Lerzenstrasse 19A
Postfach, 8953 Dietikon
Tel. 044 745 56 00, Fax 044 745 56 10
csc@conti.de
www.continental-reifen.ch



J. Windlin AG, Nutzfahrzeug-Center
Vorderschlundstrasse 1
6010 Kriens
Tel. 041 318 01 01
kriens@windlin.ch
www.windlin.ch



Renault Trucks

Grund AG Fahrzeuge
Grund 2, 6234 Triengen
Tel. 041 935 40 50
info@grund-ag.ch
www.grund-ag.ch



J. Windlin AG, Nutzfahrzeug-Center
Stanserstrasse 113
6064 Kerns
Tel. 041 666 01 01
info@windlin.ch
www.windlin.ch



Competence in Trailers



J. Windlin AG, Nutzfahrzeug-Center
Vorderschlundstrasse 1, 6010 Kriens
Tel. 041 318 01 01
kriens@windlin.ch
www.windlin.ch



Aktuelle Informationen vom
Bundesamt für Strassen ASTRA
Informieren Sie sich laufend über die
aktuelle Verkehrslage unter:
www.truckinfo.ch/de/evenements

J. Windlin AG, Nutzfahrzeug-Center
Stanserstrasse 113, 6064 Kerns
Tel. 041 666 01 01
info@windlin.ch
www.windlin.ch



Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung	Ort
Freitag–Sonntag 23.–25.06.2023	Trucker und Country Festival	Interlaken
Dienstag 04.07.2023	QV-Feier Strassentransport	Galliker Transport AG Nebikon
jeweils Mittwoch 16.08.2023 13.12.2023	Auffrischkurs SDR/ADR (siehe CZV-Kursangebot www.astag.ch)	Ettiswil
Donnerstag–Sonntag 24.–27.08.2023	Internationale Forstmesse Luzern	Messe Luzern
Samstag 26.08.2023	Mitgliederversammlung FG Holztransporte	Forstmesse Luzern
Samstag 28.10.2023	Verkehrssicherheit / Unfallverhütung im Alltag – Part I (siehe CZV-Kursangebot www.astag.ch)	Ettiswil
Mittwoch 08.11.2023	Mitgliederversammlung FG Car im Rahmen der transport-CH	Bernexpo
Mittwoch–Samstag 08.11.–11.11.2023	transport-CH 12. Schweizer Nutzfahrzeugsalon	Bernexpo
Donnerstag–Sonntag 09.11.–12.11.2023	Zebi Zentralschweizer Bildungsmesse	Messe Luzern
Samstag 11.11.2023	Mitgliederversammlungen FG Nahverkehr / FG Möbeltransporte im Rahmen der transport-CH	Bernexpo
Dienstag 14.11.2023	Mehrzweckkurs Basiskurs und Aufbaukurs Kl. 1 SDR/ADR (siehe CZV-Kursangebot www.astag.ch)	Ettiswil
Samstag 18.11.2023	Infoanlass Fahrzeugbau und Strassentransport BBZB	Luzern
Samstag 25.11.2023	Mitgliederversammlung FG Tiertransporte	Luzern

Weitere Daten von Veranstaltungen und Mitgliederversammlungen finden Sie im neusten STRASSEN TRANSPORT (STR) und unter www.astag.ch (Agenda). Das nächste ASTAG Info erscheint Ende September 2023 (Versand 25. September 2023). Beiträge bitte bis Donnerstag, 7. September 2023, an das Sekretariat senden: info@astag-zentralschweiz.ch

Technik im Blut, den Stern im Herzen?

Die nächste Generation
bist du! Jetzt durch-
starten mit einer Lehre
bei der LUEG AG.

www.lueg.com/lehrberufe



LUEG

LUEG AG ZWEIGNIEDERLASSUNG NF LUZERN
Unterwilrain 16 · 6014 Luzern/Littau
Tel. 041 259 02 02 · www.lueg.com

P.P.

CH-6004 Luzern

DIE POST 

Swiss Chemical Technology



HANDSEIFE SAVON POUR LES MAINS

unser Angebot
notre offre

ALOVERA+

Art. 1034

HANDSEIFE von höchster Qualität, mit echtem Aloe Vera Extrakt

SAVON POUR LES MAINS de la plus haute qualité avec de l'extrait d'aloë vera véritable

- lösemittelfrei / *sans solvants*
- pH-neutral / *pH neutre*
- mit natürlichen Abrasivstoffen ohne Mikroplastik / *contient des abrasifs naturels sans microplastiques*
- vollständig biologisch abbaubar / *entièrement biodégradable*

Beim Kauf von 3 x 5 Liter ALOVERA+ erhalten Sie **1 Spender und 1 Wandkorb kostenlos** dazu.



En achat de 3 x 5 litres ALOVERA+ vous recevrez **gratuite 1 distributeur et 1 support mural.**